

Pfarrbrief zur Karwoche - 1. Teil

Allen ein herzliches Größ Gott!



Die Karwoche Die Heilige Woche

Anders als bisher vertraut werden wir die Karwoche – verbringen. Gesellschaftlich abgeschottet im engsten Kreis der Hausgemeinschaft, ohne Begegnungsmöglichkeiten

auch mit lieben Familienangehörigen, in einem Dorf, wo mehr oder weniger alles still steht, in den Sorgen um die Gesundheit und auch in Ängsten um die Zukunft begehen wir die wichtigste Woche unseres christlichen Glaubens. Vielleicht werden manche sagen: „Das wird kein Ostern“! Solche Gedanken wollen wir nicht im Raum stehen lassen. Ostern wird nicht verschoben oder abgesagt aber sicherlich anders begangen. Ostern kann stärker verinnerlicht, im kleinen Kreis der Hausgemeinschaft erfahren und mit kleinen äußeren Zeichen unterstrichen werden. Ostern muss in unseren Herzen wachsen und reifen. Freilich werden uns die großen Gottesdienste der Karwoche und besonders des Ostersonntages fehlen, aber wir wollen die Chancen nützen und Ostern neu zu einem Fest der christlichen Hoffnung und so der inneren Freude machen.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine gesegnete Karwoche.

Pfarrer Hermann Senoner

Der Palmsonntag

Wie hinlänglich bekannt, darf der Gottesdienst nur vom Priester und wenigen liturgischen Diensten in der Kirche gefeiert werden. Ich werde in Schenna die heilige Messe mit der Segnung der



Palmzweige um 10.00 Uhr feiern. Die Glocken werden dazu läuten und zur inneren Mitfeier einladen. Wer für zu Hause (und vielleicht auch für die Nachbarn) Palmzweige bereitet, werden diese von der Kirche aus gesegnet. In der Kirche selbst werden Ölzweige aufgelegt und gesegnet, die dann am Sonntag oder im Laufe der Woche wenn es möglich ist anlässlich eines Kirchenbesuches mitgenommen werden können.

Ich lade alle ein, den Gottesdienst des Palmsonntages am Radio oder am Fernsehgerät mitzufeiern. Wer für die hl. Messe eine besondere Intention wünscht, kann diese über E-Mail pfarreischenna@brennercom.net oder am Telefon 0473 945633 mitteilen.

Allfälliges

Erstkommunion 2020

Mehrere Wochen hindurch hatten sich die Kinder schon auf den Tag der Erstkommunion nach Ostern vorbereitet. Die besonderen Ereignisse aber erfordern eine Verschiebung des Festes. Heute können wir nicht sagen, wann wir die Erstkommunion feiern werden. Sobald geklärt ist, wann die Beschränkungen aufgehoben werden, wird baldmöglichst ein neuer Termin bekanntgegeben.